

Grundlagenstudio Entwerfen im räumlichen Kontext: Gleisfeld+

Dozenten: <u>Timothy Allen, Ronan Crippa</u>. Entwufsstudio, Pflichtmodul, 16 ECTS, 144 Lektionen (+ 372 h Selbststudium), jeweils Mittwoch und Donnerstag, 8:30 bis 16:45 Uhr im Atelier, Einführung am 4. September 2024 um 14:00 Uhr, minimum 75% Anwesenheitspflicht, kontinuierliche Abgaben, Zwischen- und Abschlusspräsentation. Eine Liste mit Literaturempfehlungen wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben und laufend aktualisiert. Kontakt: timothy.allen@uni.li, ronan.crippa@uni.li

Mit der Innenentwicklung löst das Bauen im Bestand die Planung auf der grünen Wiese ab. Vor diesem Hintergrund zeichnet sich eine unbefriedigende Entwicklung ab: Umzonungen führen zu Entwicklungen nach dem Tabula-Rasa-Prinzip, Innenverdichtung wird ohne Rücksicht auf gewachsene Strukturen betrieben und Grünräume fallen starren Flächenanforderungen zum Opfer. Am Beispiel des Gewerbegebiets um den Bahnhof Buchs kann miterlebt werden, wie eine solche Transformation ihren Anfang nimmt. Wir möchten dieser Entwicklung Alternativen entgegenstellen und aufzeigen, wie diese Orte um das Gleisfeld, unter Berücksichtigung der Klimakrise, des Identitätsverlusts und der ökologischen Herausforderungen, neu gedacht werden können. Die Untersuchung bestehender Gebäudestrukturen auf ihr städtebauliches, strukturelles und räumliches Potenzial, sowie der denkmalpflegerische Wert und deren Widerspruch zum neu entstehenden Ausdruck stehen im Zentrum. Die einseitige Nutzung gemäss Zonenplan wird infrage gestellt und dabei Szenarien für lebenswerte und durchmischte Bebauungen gesucht.